



In Frankreich werden die Menschen bereits Ende Februar von Allergien geplagt. Grund dafür ist der frühe Pollenflug.

Die Pollen treten mit voller Wucht und sehr früh im Jahr 2023 auf. Der Journalist und Arzt Damien Mascrot zieht am Montag, dem 27. Februar, in der Sendung 12/13 auf dem Sender France 3 Bilanz. „Es ist noch nicht Frühling und trotzdem ist fast ganz Frankreich laut dem nationalen aerobiologischen Überwachungsnetz bereits im hohen Risiko für Pollenallergien“, so Damien Mascrot. „Das überrascht die Asthma- und Allergieexperten nicht wirklich, da die Baumpollen jetzt schon ab Februar fliegen“.

Dafür sind mehrere Faktoren verantwortlich

Laut dem Arzt und Journalisten begünstigen mehrere Faktoren diesen frühen Pollenflug: „die Klimaerwärmung“ und „die Umweltverschmutzung, denn das ausgestoßene CO2 fördert das Wachstum der Pollen“. Das Ergebnis ist eindeutig: „Fast einer von drei Franzosen leidet unter Allergien und im Jahr 2050 wird es wahrscheinlich einer von zwei sein“, schließt Damien Mascrot.